

## **Hellweg Energie GmbH gibt Steuersenkung weiter**

### **Auswirkung erst zum Jahreswechsel**

### **Pragmatische Lösung für Hellweg Energie-Kunden**

Die Hellweg Energie GmbH gibt die Mehrwertsteuersenkung an ihre Kunden weiter. Strom und Gas werden vom 1. Juli an mit nur noch 16 Prozent anstelle von 19 Prozent berechnet.

Die monatlichen Abschlagszahlungen für Energie von Juli bis einschließlich Dezember werden in der Höhe unangetastet bleiben, jedoch steuerlich entsprechend niedriger bewertet. Die daraus resultierende Gutschrift wird in der Jahresverbrauchsrechnung berücksichtigt. Um die Kosten für das Unternehmen niedrig und den Effekt für die Bevölkerung hoch zu halten, wird darauf verzichtet, die Kunden einzeln per Brief anzuschreiben. Allein dies spart dem Unternehmen Porto- und Dienstleistungskosten im erheblichen Umfang.

Hellweg Energie-Geschäftsführer Siegfried Müller: „Bei den relativ niedrigen monatlichen Abschlagssummen eines Privathaushaltes macht die Steuersenkung für einen Durchschnittshaushalt etwa 25 € für Strom und Gas insgesamt aus. Deswegen haben wir uns entschlossen, die Steuervorteile über das Jahr zu saldieren und am Ende des Jahres erst auszukehren.“ Dies sei eine pragmatische und für die Hellweg Energie GmbH auch wirtschaftliche Vorgehensweise. Müller: „Erfahrungsgemäß freuen sich unsere Kunden zum Jahresanfang sowieso am meisten über die Vergütungen.“

Wer dazu Fragen hat, kann sich telefonisch unter 02941 / 2829-0 oder per E-Mail ([vertrieb@hellwegenergie.de](mailto:vertrieb@hellwegenergie.de)) an die Mitarbeiter der Hellweg Energie GmbH wenden.

Sollte ein Hellweg Energie-Kunde darauf bestehen, werde selbstverständlich auch der monatliche Abschlagsbetrag angepasst.